

Protokoll der Besprechung des Seniorenbeirates am 04.06.2026

Ort: Helerikendorf 8

Dauer: 10.00 Uhr bis 12.20 Uhr

Anwesend:

Seniorenbeirat: Christine Zimmermann (Vorsitzende), Holger Heitmann (Schriftführer), Torsten Müller, Raoul Soltwedel, Monika Hülsbusch, Susann Lüthans, Andreas Köpsell

Nachrückliste und sonst. Aktive: Claudia Sannmann, Kerstin Clausen-Splett

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Christine Zimmermann begrüßt die Erschienenen. Sie betont, dass es sich heute „lediglich“ um eine Besprechung handelt, da Sitzungen des Seniorenbeirates grundsätzlich öffentlich sein müssen

2. Rücktritt von Torsten Müller als Stellvertreter

Torsten Müller hatte gegenüber der Vorsitzenden mündlich seinen Rücktritt als stellvertretender Vorsitzender erklärt. Dies muss er noch schriftlich nachreichen. Raoul Soltwedel erklärt sich bereit, in der nächsten öffentlichen Sitzung als Nachfolger zu kandidieren. Weitere Bewerber gibt es nicht.

3. Formalien

Unterschied Sitzungen des SBR zu Besprechungen des SBR

Die Vorsitzende berichtet von einem Gespräch mit dem Fachbereichsleiter Herrn Maurer, wonach sämtliche Sitzungen des SBR grundsätzlich öffentlich sein müssen. Wie bei den Satzungen der städtischen Gremien können in begründeten Fällen (aus Datenschutzgründen u.ä.) nur Teilbereiche nichtöffentlich behandelt werden. Bei allen anderen Treffen des SBR handelt es sich nur um Besprechungen, in denen keine Beschlüsse gefasst werden können. Bei allen öffentlichen Sitzungen sind die Formalien einzuhalten (Ladungsfristen, Tagesordnungen, Bekanntmachungen)

Aufwände für den SBR

Die Vorsitzende Christine Zimmermann legt den Anwesenden ans Herz, sich entstandenen Aufwand von der Stadt erstatten zu lassen.

Reisekosten

Reisen müssen vorher bei der Stadt angezeigt werden. Einladungen per Mail an die Stadtverwaltung – Maurer?! Senden. Reisekosten sind dann mit einem vorgefertigten Formular einzureichen. ToDo Torten legt dieses Formular unter Dokumente im Archiv ab.

Dokumentationen und Ablage

Der Zugang zum Internet und zahlreiche Fragen der Handhabung sollen auf einem gesonderten Termin erörtert werden. Torsten wird eine Auflistung sämtlicher Passwörter und Zugänge für die Vorsitzende erstellen.

4. Organisation und Zusammenarbeit - Aufgaben definieren und festlegen

Es sollen auf unserer Internet- Seite weitere Kontakte und Telefonnummern hinterlegt werden. Torsten wird gebeten, via QR- Code die Broschüre „Älter werden im Kreis Ostholstein“ zu hinterlegen.

Susann macht deutlich, dass eine „ToDo“-Liste (Check-Liste) für jede Aktivität des SBR vorhanden sein sollte, weil sich viele Abläufe wiederholen. Sie wird den Entwurf aus ihrem AK „Mehr Lebensfreude im Alter“ weiterleiten.

Susann regt an, das Thema „öffentliche Verkehrsmittel“ mehr zu behandeln. Es herrscht Einigung darin, dass dies in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeauftragten erfolgen soll. Hier sollte ein Treffen zum Austausch (und zum Kennenlernen) von SBR und Behindertenbeauftragten erfolgen. (Stichwort: Bushaltestelle Willy-Freter-Platz).

5. Jahresplanung- SBR-Kalender 2026 (online im Archiv, Nutzungsmöglichkeiten)

Christine Zimmermann macht deutlich, dass wir mehr öffentliche Sitzungen terminieren müssen. Termine werden sondiert:

Am Dienstag, den **23. Juni**, findet von 15.00 bis 17.00 Uhr die nächste öffentliche Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses statt. Die Vorsitzende hat den Saal bereits reserviert. Die Formalien müssen zügig eingeleitet werden.

Weitere Termine werden für öffentliche Sitzungen festgelegt:

- Dienstag, den **18. August**, 10.00 bis 12.00 Uhr Festsaal Ameos
- Dienstag, den **15. September**, 10.00 bis 12.00 Uhr, Festsaal Ameos (Protokoll Susann)
- Dienstag, den **20. Oktober**, 18.00 bis 20.00 Uhr, Festsaal Ameos
- Dienstag, den **15. Dezember**: Interne Weihnachtsfeier, Festsaal Ameos (Uhrzeit?)

Todo Tagesordnung und Einladung möglichst bis zum 5.6.26 versenden!

6. Aufgaben - Beschlüsse vorbereiten, wer was übernimmt

Städtische Sitzungen

Es ist zu beschließen, wer autorisiert ist, in den städtischen Gremien mündliche Beiträge für den SBR abzugeben, wenn die Vorsitzende nicht dabei ist oder das Rederecht delegiert hat. Vor diesem Hintergrund wird das Interesse der SBR- Mitglieder abgefragt.

Vorbemerkung: Christine Zimmermann hat als Vorsitzende kraft Amtes immer Rederecht für den SBR. Rederecht sollte für die städtische Sitzungen wie folgt beschlossen werden:

- Stadtvertretung: Raoul, Andreas, Susann, Holger
- Hauptausschuss: Raoul, Holger
- Stadtentwicklungsausschuss: Raoul, Susann, Monika, Holger
- Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten: Raoul, Monika
- Finanzausschuss/ Wirtschaftsausschuss: Raoul, Torsten

Sprechstunden

Die Sprechstunden finden i.d.R. jeden zweiten Donnerstag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr statt.

Folgende Mitglieder des SBR haben an der Mitwirkung Interesse und sollten neben der Vorsitzenden auch autorisiert werden:

- Sprechstunden: Monika, Torsten

Kreis OH-Gesund älter werden

Es ist zu beschließen, dass Susann daran mitwirkt und Jutta ihre Vertreterin ist.

- Gesund älter werden: Susann und Jutta als Vertreterin

Öffentlichkeitsarbeit

Ideen für zusätzliche Öffentlichkeitsarbeit sind willkommen!

Torsten wird gebeten, 1000 Visitenkarten für den SBR fertigen zu lassen (ohne individuelle Namen)

Verlagt - Termine des SBR (LSR, KSR, sonstige...)

Die Vorsitzende berichtet im Allgemeinen über die große Zahl an Einladungen. Sollte wieder thematisiert werden.

Verlagt - AK Digitales

Die Vorsitzende regt an, einen neuen Arbeitskreis „Digitales“ zu bilden, an dem Torsten, Jutta und Christine teilnehmen. Die Angelegenheit soll weiter vertieft werden, wenn alle potenziellen AK-Teilnehmer dabei sind.

7. Aufbau und Inhalt unserer Internetseite 60plus-heiligenhafen.de

Verlagt - Dieser TOP steht in Verbindung mit „AK Digitales“ und wird verlagt.

8. Inhalte vom Archiv- Funktion der Datenablage

Verlagt – Termin zu finden

9. Berichte aus den Arbeitskreisen

AK neue Satzung und Geschäftsordnung

Die Vorsitzende berichtet über ein Gespräch mit den Fraktionen und ihr anschließendes intensives Arbeitsgespräch mit dem Fachbereichsleiter Herrn Maurer. Sie resümiert, dass der derzeit eingereichte Entwurf der Satzung so nicht die politischen Gremien passieren wird. Seitens des AK ist eine Überarbeitung notwendig. Weiteres wird im AK zu erörtern sein. An Herrn Maurer geht die Meldung, dass der Antrag vertrag werden soll, da noch Gespräche erforderlich sind.

AK Digitales - siehe oben

AK Mehr Lebensfreude im Alter

Nach Aussagen der Teilnehmer ist der AK „gut davor“!

10. Offene Punkte aus vorherigen Sitzungen

- Vortrag von Gerd Thießen
Susann berichtet, dass der Vortrag vertagt ist, weil befürchtet wird, dass derzeit im Ameos-Festsaal eine zu geringe Resonanz wäre. Die Veranstaltungen dort sollten sich erst einspielen.
- Raumproblematik: Susann regt an, immer und immer wieder das Thema „Raumproblematik“ auf die Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen zu nehmen.

11. Verschiedenes

Tag des Ehrenamtes am 5.12.2026

- Christine regt an, diesem Tag die vielen Menschen im Ehrenamt „sichtbar“ zu machen. Anschreiben entwickeln und Zusammenarbeit mit anderen Akteuren suchen, z.B. Bürgerdialog. Christine wird sich weitere Gedanken dazu machen.

Heiligenhafen, 04.06.2026

gez. Holger Heitmann